

## **Medizinische/r Fachangestellte/r**

Ausbildungsdauer: 3 Jahre/ duale Berufsausbildung, geregelt nach Berufsbildungsgesetz (BBiG)/anerkannter Ausbildungsberuf

Lernorte: Betrieb und Berufsschule

### **Wie sieht der Beruf aus:**

Medizinische Fachangestellte assistieren Ärzten und Ärztinnen bei der Untersuchung, Behandlung, Betreuung und Beratung von Patienten. Sie legen z.B. Verbände an, bereiten Spritzen vor oder nehmen Blut für Laboruntersuchungen ab. Sie informieren Patienten über Möglichkeiten der Vor- und Nachsorge, pflegen medizinische Instrumente, führen Laborarbeiten durch, vergeben sie Termine, dokumentieren Behandlungsabläufe und sorgen für die Abrechnung der erbrachten Leistungen.

### **Arbeitsorte sind:**

Arztpraxen aller Fachgebiete, Krankenhäuser, Institutionen und Organisationen des Gesundheitswesens, ambulanten Pflegedienste,

### **Welche Eigenschaften sind wichtig:**

Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt sind von besonderer Bedeutung, da medizinische Fachangestellte z.B. mit Arzneimitteln umgehen und Laborergebnisse dokumentieren.

Der Umgang mit schwer kranken Patienten erfordert psychische Stabilität und Einfühlungsvermögen.

Für Laborarbeiten sind Kenntnisse in Chemie nötig. Der Schriftverkehr erfordert gute Kenntnisse in Deutsch.

### **Gibt es Geld während der Ausbildung:**

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat:

1. Ausbildungsjahr: € 531
2. Ausbildungsjahr: € 572
3. Ausbildungsjahr: € 616

### **Welcher Schulabschluss wird erwartet:**

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit mittlerem Bildungsabschluss ein.

### **Alternativen:**

Alternativberufe mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten sind Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r, Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Operationstechnische/r Assistent/in, Medizinisch-technische/r Assistent/in - Funktionsdiagnostik